

Beschlussvorlage

Drucksache: 2021/001

Amt: Finanzen und Technik
AZ: 801.18
Verfasser: Rotenhagen, Desiree

Datum	Gremium	Zuständigkeit	Öffentlichkeitsstatus
22.04.2021	Gemeinderat	Entscheidung	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Dußlingen Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018

Sachverhalt/Begründung:

Der vorliegende Jahresabschluss 2018 für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung wurde von der KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH erstellt.

Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang), die Vermögensplanabrechnung und der Lagebericht sind dieser Drucksache als **Anlage 1 bis 3** beigefügt.

Die **Bilanzsumme** beträgt 8.681.954,03 € (VJ 8.496.131,74 €).

Für die Abwasserentsorgung Dußlingen wurde entsprechend dem Beschluss vom 19.07.2007 **kein Eigenkapital** festgesetzt.

Im Vermögensplan war eine Darlehensaufnahme in Höhe von 2.255.000 € vorgesehen. Tatsächlich wurde ein neues Finanzierungsdarlehen in Höhe von 190.000 € aufgenommen. Der **Darlehensbestand** zum 31.12.2018 beträgt damit 6.402.668,10 € (VJ 6.479.144,90 €).

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist nach der Verrechnung mit der Gebührenaussgleichsrückstellung sowie dem Verlustausgleich aus 2015 einen Überschuss in Höhe von 77.438,02 € aus, der bei den Gebührenkalkulationen der kommenden Jahre zu berücksichtigen ist.

Die Vermögensplan-Abrechnung 2018 ergab eine Finanzierungsüberdeckung in Höhe von 78.094,37 €. Unter Berücksichtigung der Unterdeckung des Vorjahres bedeutet dies aktuell eine Finanzierungsunterdeckung in Höhe von 37.051,98 €. Der Ausgleich der Vermögensplan-Abrechnung ist im Wirtschaftsplan 2022 vorzusehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Abwasserentsorgung ist derzeit noch eine hoheitliche Aufgabe und damit nicht steuerpflichtig. Körperschafts- bzw. Gewerbesteuer fällt damit nicht an.

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang -

des Eigenbetriebs „Abwasserentsorgung Dußlingen“ für das Wirtschaftsjahr 2018 werden wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1.	Bilanzsumme	8.496.131,74 €
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	8.681.954,03 €
	das Umlaufvermögen	162.331,56 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	0,00 €
	die empfangenen Ertragszuschüsse	2.016.621,41 €
	die Rückstellungen	215.915,02 €
	die Verbindlichkeiten	6.618.345,81 €
1.2.	Jahresgewinn	18.209,11 €
1.2.1.	Summe der Erträge	870.191,59 €
1.2.2.	Summe der Aufwendungen	851.982,48 €
2.	Verwendung des Jahresgewinns	
	a) zur Tilgung des Verlustvortages 2015	18.209,11 €
	b) zur Einstellung in die Rücklagen	0,00 €
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde Dußlingen	0,00 €
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €
3.	Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel	0,00 €

Anlage 1 öffentlich Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang
 Anlage 2 öffentlich Vermögensplanabrechnung
 Anlage 3 öffentlich Lagebericht

EIGENBETRIEB "ABWASSERENTSORGUNG DUBLINGEN"

Bilanz zum 31. Dezember 2018

AKTIVSEITE	31.12.2018	31.12.2017	PASSIVSEITE	31.12.2018	31.12.2017
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. EIGENKAPITAL		
I. Sachanlagen			I. Rücklagen		
1. Regenrückhaltebauwerke	2.318.737,54	2.392.009,32	II. Gewinn / Verlust	0,00	0,00
2. Abwassersammelanlagen	5.616.426,69	5.395.257,72	Verlust des Vorjahres	-18.209,11	-18.209,11
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.786,00	4.178,00	Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00	0,00
4. Anlagen im Bau	34.628,15	36.792,03	Jahresgewinn / Jahresverlust (-)	18.209,11	0,00
				0,00	-18.209,11
II. Finanzanlagen			B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		
Beteiligungen	483.763,11	505.563,11	1. Klärbeitrag	544.679,26	431.297,93
			2. Entwässerungsbeitrag	975.295,08	812.751,06
	8.456.341,49	8.333.800,18	3. Zuweisungen	496.647,07	513.669,05
B. Umlaufvermögen				2.016.621,41	1.757.718,04
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	82.804,79	67.997,40	1. Gebührenaussgleichsrückstellung	205.715,02	128.277,00
*) 0,00 €, VJ 0,00 €			2. Sonstige Rückstellungen	10.200,00	10.000,00
2. Forderungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	47.619,91	94.334,16		215.915,02	138.277,00
*) 0,00 €, VJ 0,00 €			D. VERBINDLICHKEITEN		
3. Forderungen an Gemeinde	95.187,84	0,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.410.495,10	6.487.555,82
*) 0,00 €, VJ 0,00 €			*) 275.300,00 €, VJ 272.200,00 €		
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34.306,26	54.799,90
	225.612,54	162.331,56	*) 34.306,26 €, VJ 54.799,90 €		
			3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	4.616,24	75.990,09
			*) 4.616,24 €, VJ 75.990,09 €		
				6.449.417,60	6.618.345,81
	<u>8.681.954,03</u>	<u>8.496.131,74</u>		<u>8.681.954,03</u>	<u>8.496.131,74</u>

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

*) = davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr

EIGENBETRIEB "ABWASSERENTSORGUNG DUBLINGEN"

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2018
(01.01. - 31.12.)**

	€	€	2018 €	2017 €
1. Umsatzerlöse		845.326,14		919.614,78
2. sonstige betriebliche Erträge		0,00		0,00
3. aktivierte Eigenleistungen		<u>2.564,90</u>		<u>948,29</u>
			847.891,04	920.563,07
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	241.466,88			339.733,42
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>16.616,99</u>	258.083,87		<u>29.233,13</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		245.838,57		242.948,34
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>54.404,91</u>		<u>56.485,76</u>
			558.327,35	668.400,65
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			232,93	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>194.149,49</u>	<u>211.509,29</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Zwischenergebnis)			95.647,13	40.653,13
10. Auflösung von Gebührenrückzahlungsverpflichtungen			22.067,62	14.653,10
11. Einstellung von Gebührenrückzahlungsverpflichtungen			<u>99.505,64</u>	<u>55.306,23</u>
12. Jahresgewinn, Jahresverlust (-)			<u>18.209,11</u>	<u>0,00</u>

Nachrichtlich:

Verwendung des Jahresgewinns

a) zur Tilgung des Verlustvortrags	18.209,11
b) zur Einstellung in die Rücklagen	0,00
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00
d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00

EIGENBETRIEB "ABWASSERENTSORGUNG DUßLINGEN"

A N H A N G

**für das Wirtschaftsjahr 2018
(01.01. bis 31.12.)**

I. Grundsätzliche Angaben

Die Abwasserentsorgung Dußlingen wird seit 01.01.2007 als Eigenbetrieb geführt. Der Eigenbetrieb führt seine Rechnung mit Hilfe der kaufmännischen doppelten Buchführung. Es gelten die Vorschriften des Dritten Buches des HGB über Buchführung, Inventar und Aufbewahrung, soweit nach dem Eigenbetriebsgesetz (EigBG) oder der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) nichts anderes bestimmt ist.

II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss 2018 wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) erstellt. Für die Gliederung der Bilanz, des Anlagenachweises und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Formblätter 1 bis 4 der EigBVO zugrunde gelegt.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2017 wurden unverändert übernommen. Der Ausweis der Beträge von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Rechnungslegungsvorschriften.

III. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **Sachanlagen** sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei als Abschreibungsmodus generell die lineare Methode angewandt wurde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung abgeschrieben.

Zinsaufwendungen für Fremdkapital zur Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen bzw. für mehrjährige Investitionsmaßnahmen werden als Bauzeitinsen aktiviert.

Im Wirtschaftsjahr 2018 fielen Bauzeitinsen in Höhe von rd. 2.600 € an, die zu aktivieren waren. Um die Zinsaufwendungen in der GuV-Rechnung zu neutralisieren, wurde dieser Betrag bei den aktivierten Eigenleistungen ausgewiesen.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten ausgewiesen.

Die **Forderungen** sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos angesetzt worden. Ausfallwagnisse wurden jedoch wegen Geringfügigkeit nicht berücksichtigt.

Von der Festsetzung eines **Stammkapitals** in der Betriebssatzung wurde nach § 12 Abs. 2 EigBG abgesehen.

Die **Empfangenen Ertragszuschüsse der Abwasserbeseitigung** werden nach der Satzung über die öffentliche Entwässerung erhoben und gem. § 8 Abs. 3 EigBVO mit den durchschnittlichen Abschreibungssätzen aufgelöst. Das gilt ebenso für die passivierten Landeszuschüsse (Zuweisungen).

Bei der Bemessung der Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrückstellung (22 T€) wurde die Gebührenkalkulation berücksichtigt. Der danach verbleibende Überschuss (100 T€) wurde entsprechend § 14 Abs. 2 KAG der Gebührenaussgleichsrückstellung zugeführt. Außerdem ist ein Jahresgewinn von 18 T€ ausgewiesen, der den auszuweisenden Jahresverlust 2015 durch die Einplanung in der Gebührenkalkulation noch auszugleichen hat.

Bei den **Sonstigen Rückstellungen** sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Bei der Rückstellung für interne Jahresabschlusskosten wurde jedoch aufgrund Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet. Die Rückstellung für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen beträgt unverändert 2 T€.

Die **Verbindlichkeiten** sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung des gesamten **Anlagevermögens** und die darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage 1 zum Anhang dargestellt.

Das negative Eigenkapital wurde zum 31.12.2018 ausgeglichen. § 268 Abs. 3 HGB, der vorschreibt, fehlendes Eigenkapital auf der Aktivseite zu bilanzieren, ist im Eigenbetriebsrecht nicht anwendbar (§ 8 Abs. 1 Satz 2 EigBVO).

	Stand zum 31.12.2018	Restlaufzeit >1 Jahr	Restlaufzeit > 5 Jahre
	€	€	€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.410.495	6.135.200	5.070.300

Im Jahr 2018 erfolgten Tilgungen der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von rd. 266.500 €. Die Zinsabgrenzung zum Bilanzstichtag beläuft sich auf rd. 7.800 €.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Posten der Gewinn- und Verlustrechnung wurden entsprechend § 277 HGB in der Fassung des BilRUG erfasst. Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

	2018 €	2017 €
Abwassergebühren Tarifabnehmer	615.322,41	675.913,46
Abwassergebühren Deponie	21.335,71	37.400,00
Straßenentwässerung	125.034,37	124.464,87
Auflösung Beiträge / Zuschüsse	83.633,65	81.830,45
Sonstige Umsatzerlöse	0,00	6,00
	<u>845.326,14</u>	<u>919.614,78</u>

Die Gemeinde Dußlingen erhebt seit dem 01.01.2010 eine Schmutz- und Niederschlagswassergebühr mit unterschiedlichen Gebührenmaßstäben. Die Schmutzwassergebühr beläuft sich auf 1,40 € je m³ (Vj. 1,59 € je m³). Eingeleitet wurden für Tarifabnehmer und Deponie in 2018 rd. 288.400 m³ (i. Vj. rd. 271.700 m³). Die Niederschlagswassergebühr beläuft sich auf 0,54 € je m² (Vj. 0,55 € je m²). Die Abwassergebühren einschließlich der Deponie nahmen insgesamt um 77 T€ ab.

Als **aktivierte Eigenleistungen** wurden Bauzeitzinsen ausgewiesen.

Die **Materialaufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €
Betriebskostenumlage Abwasserzweckverband	225.474,01	235.232,84
Strombezugskosten	3.239,18	3.384,71
Instandhaltungsaufwendungen der Anlagen (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)	<u>12.753,69</u>	<u>101.115,87</u>
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	241.466,88	339.733,42
Instandhaltungsaufwendungen der Anlagen (bezogene Leistungen)	5.087,58	13.682,16
Erstattung an Bauhof der Gemeinde	<u>11.529,41</u>	<u>15.550,97</u>
Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>16.616,99</u>	<u>29.233,13</u>
Materialaufwand gesamt	<u>258.083,87</u>	<u>368.966,55</u>

Die Abnahme der Materialaufwendungen ist vor allem auf geringere Instandhaltungsaufwendungen zurückzuführen.

Die **Abschreibungen** nahmen um 3 T€ zu.

Auf die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** entfallen:

	2018 €	2017 €
Verwaltungskostenbeitrag einschl. Anteil Pensionäre	39.205,00	38.686,00
Sachverständigen- und Beratungskosten sowie Indirekteinleiterberatung	10.687,26	11.674,53
EDV-Kosten Umstellung EDV für Verbrauchsabrechnung und sonstige Geschäftsausgaben	<u>4.512,65</u>	<u>6.125,23</u>
	<u>54.404,91</u>	<u>56.485,76</u>

Die **Zinsaufwendungen** betreffen mit 179 T€ Darlehensverpflichtungen gegenüber Kreditinstituten, mit 12 T€ Zinsumlagen des Abwasserzweckverbandes und mit 3 T€ Kassenkredite gegenüber der Gemeinde. Trägerdarlehen der Gemeinde sind vollständig zurückbezahlt.

Nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) müssen die Überschüsse der Abwasserentsorgung wieder an die Gebührenzahler zurückgegeben werden.

Entsprechend der Gebührenkalkulation wurden in 2018 aus der **Gebührenausgleichsrückstellung** rd. 22 T€ entnommen. Die sich danach ergebende Gebührenüberdeckung von rd. 118 T€, die sowohl den Schmutzwasser- als auch den Niederschlagswasserbereich betrifft, wurde in Höhe von 100 T€ der Gebührenausgleichsrückstellung zugeführt. Außerdem war entsprechend der Einplanung in der Gebührenkalkulation noch ein Jahresgewinn von 18 T€ auszuweisen, der den auszuweisenden Jahresverlust 2015 ausgleicht. Damit wird das Eigenkapital wieder mit 0 € ausgewiesen.

IV. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktionen

Eine Betriebsleitung ist nicht bestellt; die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Ebenso ist kein Betriebsausschuss gebildet worden. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung oder das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag.

2. Belegschaft

Nach der Stellenübersicht beschäftigt der Eigenbetrieb kein eigenes Personal. Für die Inanspruchnahme von Bediensteten des Bauhofs wird der Gemeinde ein dem Zeitaufwand entsprechender Lohnanteil erstattet (Bauhofverrechnung), der unter den bezogenen Leistungen als Materialaufwand ausgewiesen ist.

3. Anteilsbesitz

Der Eigenbetrieb besitzt Kapitalanteile an Unternehmen, bei denen der Anteilsbesitz der Herstellung einer dauernden Verbindung dient. Der Abwasserverband Steinlach-Wiesaz hat bisher keine Jahresabschlüsse nach HGB erstellt. Die Höhe des Eigenkapitals dieses Zweckverbandes ist nicht bekannt.

Der Anteil der Abwasserbeseitigung Dußlingen am Abwasserverband Steinlach-Wiesaz beläuft sich bei Zugrundelegung der Betriebskostenumlage als Aufteilungsmaßstab auf rd. 10,9 %.

4. Nachtragsbericht

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2018 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

5. Ergebnisverwendung

Da das Wirtschaftsjahr 2018 für den Ausgleich des Jahresverlustes 2015 planungsgemäß mit einem Jahresgewinn von 18.209,11 € schließt, soll dieser Jahresgewinn zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet werden.

Dußlingen, den

Abwasserentsorgung Dußlingen
- Bürgermeister -

Thomas Hölsch

Anlage 1 zum Anhang

EIGENBETRIEB "ABWASSERENTSORGUNG DUßLINGEN"

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
im Wirtschaftsjahr 2018 (01.01. bis 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten		Abschreibungen			Restbuchwerte		Kennzahlen					
	01.01.2018	Zugang	Zuschuss Abgang	Umbuchung	31.12.2018	01.01.2018	Zugang	Abgang	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017	durchschnittlicher Absch.-satz v.H.	Restbuchwert v.H.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	13	14
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
I. Sachanlagen													
1. Regenrückhaltebauwerke	3.804.606,41	0,00	0,00	0,00	3.804.606,41	1.412.597,09	73.271,78	0,00	1.485.868,87	2.318.737,54	2.392.009,32	1,9	60,9
2. Abwasseranlagensanlagen	8.360.230,21	359.612,61	0,00	32.731,15	8.752.573,97	2.964.972,49	171.174,79	0,00	3.136.147,28	5.616.426,69	5.395.257,72	2,0	64,2
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.433,36	0,00	0,00	0,00	15.433,36	11.255,36	1.392,00	0,00	12.647,36	2.786,00	4.176,00	9,0	18,1
4. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	36.792,03	30.567,27	0,00	-32.731,15	34.628,15	0,00	0,00	0,00	0,00	34.628,15	36.792,03	0,0	100,0
	12.217.062,01	390.179,88	0,00	0,00	12.607.241,89	4.388.824,94	245.838,57	0,00	4.634.663,51	7.972.578,38	7.828.237,07	1,9	63,2
II. Finanzanlagen													
Beteiligung am Abwasser-verbund Steinlach-Wiesenz, Dußlingen	505.563,11	0,00	21.800,00	0,00	483.763,11	0,00	0,00	0,00	0,00	483.763,11	505.563,11	0,0	100,0
	505.563,11	0,00	21.800,00	0,00	483.763,11	0,00	0,00	0,00	0,00	483.763,11	505.563,11	0,0	100,0
Anlagevermögen insgesamt	12.722.625,12	390.179,88	21.800,00	0,00	13.091.005,00	4.388.824,94	245.838,57	0,00	4.634.663,51	8.456.341,49	8.333.800,18	1,9	64,6

EIGENBETRIEB "ABWASSERENTSORGUNG DUBLINGEN"

Anlage 2 zum Anhang

**Übersicht über die Entwicklung der Darlehen
im Wirtschaftsjahr 2018 (01.01. bis 31.12.)**

Darlehensgeber	Stand 01.01.2018 €	Darlehens- aufnahme €	Tilgung 2018 €	Stand 31.12.2018 €	Zinsen 2018 €	Zins- satz %
Kreissparkasse Tübingen Konto-Nr.: 578 013	3.153.640,00	0,00	64.360,00	3.089.280,00	48.820,28	1,56
Landesbank Baden-Württ. (LB BW), Stuttgart Konto-Nr.: 089776	342.000,00	0,00	42.750,00	299.250,00	11.715,32	3,59
Konto-Nr.: 574039	728.332,40	0,00	31.666,80	696.665,60	27.511,96	3,84
Konto-Nr.: 574039	891.205,00	0,00	38.340,00	852.865,00	33.933,22	3,87
Konto-Nr.: 586795	0,00	190.000,00	2.850,00	187.150,00	1.998,18	1,85
Deutsche Genossenschafts Hypothekenbank (DG Hyp), Hamburg Konto-Nr.: 9476500	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,37
Konto-Nr.: 9476501	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,92
Konto-Nr.: 9476502	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,25
Konto-Nr.: 9476503	199.387,50	0,00	20.450,00	178.937,50	8.914,92	4,65
Konto-Nr.: 9476504	924.000,00	0,00	42.000,00	882.000,00	37.056,60	4,08
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Frankfurt Konto-Nr.: 9683715	240.580,00	0,00	24.060,00	216.520,00	9.617,17	4,10
Zwischensumme	6.479.144,90	190.000,00	266.476,80	6.402.668,10	179.567,65	
Zinsabgrenzung 31.12.17	8.410,92				-8.410,92	
Zinsabgrenzung 31.12.18				7.827,00	7.827,00	
Darlehen Kreditinstitute	6.487.555,82	190.000,00	266.476,80	6.410.495,10	178.983,73	
Gemeinde Dußlingen Zinsen für Kassenkredite (kurzfristig)					2.877,17	
Abwasserzweckverband Steinlach-Wiesaz, Dußlingen Zinsumlage					12.288,59	
Darlehensgesamt	6.487.555,82	190.000,00	266.476,80	6.410.495,10	194.149,49	


BESCHEINIGUNG


Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang des Eigenbetriebs „Abwasserentsorgung Dußlingen“ für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 unter Beachtung der eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Herrenberg, 30. März 2021

KOBERA GmbH
Steuerberatungsgesellschaft


v. Württemberg
Dipl. oec.
Steuerberater


ppa. Junghans
Dipl.-Betriebsw. (FH)
Steuerberater

ER 173A

11

1975 10/15/75

12

The first part of the report is a summary of the work done during the period covered by the report. It is followed by a detailed description of the work done during the period covered by the report. The report is divided into two main parts: a summary of the work done during the period covered by the report, and a detailed description of the work done during the period covered by the report.

The second part of the report is a detailed description of the work done during the period covered by the report. It is divided into two main parts: a summary of the work done during the period covered by the report, and a detailed description of the work done during the period covered by the report.

1975 10/15/75

1975 10/15/75

1975 10/15/75

1975 10/15/75

1975 10/15/75

Anlage 1

**Eigenbetrieb "Abwasserentsorgung Dußlingen"
Vermögensplan-Abrechnung 2018**

1. Finanzierungsüberdeckung des lfd. Jahres	Bilanz zum 31.12.2017 €	Bilanz zum 31.12.2018 €	kurzfristige Ausgaben €	kurzfristige Einnahmen €	langfristige Ausgaben €	langfristige Einnahmen €
AKTIVSEITE						
Sachanlagen	7.828.237,07	7.972.578,38			390.179,88	245.838,57
Finanzanlagen	505.563,11	483.763,11				21.800,00
Forderungen	162.331,56	225.612,54	63.280,98			
	8.496.131,74	8.681.954,03				
PASSIVSEITE						
Eigenkapital	-18.209,11	0,00				18.209,11
Ertragszuschüsse	1.757.718,04	2.016.621,41			83.633,65	342.537,02
Rückstellungen	138.277,00	215.915,02		77.638,02		
Darlehen	6.479.144,90	6.402.668,10			266.476,80	190.000,00
kurzfristige Verbindlichkeiten	139.200,91	46.749,50	92.451,41			
	8.496.131,74	8.681.954,03				
Summe Einnahmen/Ausgaben			155.732,39	77.638,02	740.290,33	818.384,70
Finanzierungsüberdeckung				78.094,37	78.094,37	
Abstimmung			155.732,39	155.732,39	818.384,70	818.384,70
2. Vermögensplanvergleich						
Ausgaben	Plan €	Ist €		€		
Investitionen	2.305.700,00	368.379,88				
Auflösung Ertragszuschüsse	89.150,00	83.633,65				
Darlehensstilgung	263.600,00	266.476,80				
Tilgungen (Umschuldungen)	0,00	0,00				
Jahresverlust	0,00	0,00				
Abführungen an Gemeinde	0,00	0,00				
Finanzierungsfehlbetrag VJ	63.050,00					
Finanzierungsübersch. WJ	0,00					
	2.721.500,00	718.490,33	Minder- Ausgaben	-2.003.009,67		
Einnahmen						
Abschreibungen Sachanl.	249.000,00	245.838,57				
Ertrags-/Landeszuschüsse	217.500,00	342.537,02				
Darlehensaufnahme	2.255.000,00	190.000,00				
Jahresgewinn	0,00	18.209,11				
Finanzierungsfehlbetrag WJ	0,00					
	2.721.500,00	796.584,70	Minder- Einnahmen	-1.924.915,30		
Finanzierungsüberdeckung wie oben				78.094,37		
Bilanzielle Finanzierungsunterdeckung 31.12.17				-115.146,35		
Bilanzielle Finanzierungsunterdeckung 31.12.18				-37.051,98		

TABLE

TABLE I		TABLE II		TABLE III	
Year	Value	Year	Value	Year	Value
1950	100	1951	105	1952	110
1953	115	1954	120	1955	125
1956	130	1957	135	1958	140
1959	145	1960	150	1961	155
1962	160	1963	165	1964	170
1965	175	1966	180	1967	185
1968	190	1969	195	1970	200
1971	205	1972	210	1973	215
1974	220	1975	225	1976	230
1977	235	1978	240	1979	245
1980	250	1981	255	1982	260
1983	265	1984	270	1985	275
1986	280	1987	285	1988	290
1989	295	1990	300	1991	305
1992	310	1993	315	1994	320
1995	325	1996	330	1997	335
1998	340	1999	345	2000	350
2001	355	2002	360	2003	365
2004	370	2005	375	2006	380
2007	385	2008	390	2009	395
2010	400	2011	405	2012	410
2013	415	2014	420	2015	425
2016	430	2017	435	2018	440
2019	445	2020	450	2021	455
2022	460	2023	465	2024	470

Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Dußlingen

Lagebericht zum Jahresabschluss 2018

1. Allgemeines

Rechtsgrundlagen für den Jahresabschluss 201 sind die Gemeindeordnung, das Eigenbetriebsgesetz, die Eigenbetriebsverordnung, die Bestimmungen des III. Buchs des HGB sowie die Betriebssatzung vom 16.11.2006.

Ein Betriebsausschuss wurde nicht gebildet und eine Betriebsleitung wurde nicht bestellt. Die Zuständigkeiten des Gemeinderates und des Bürgermeisters sind im § 2 der Betriebssatzung geregelt.

2. Grundstücke

Der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung ist nicht im Besitz von Grundstücken.

3. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens kann der Anlage 1 zum Anhang entnommen werden. Die Zugänge in Höhe von 392.343,76 € erfolgten durch die Inbetriebnahme der Abwassersammlungsanlagen im neuen Gewerbegebiet „Untere Breite“. Davon wurden 32.731,15 € aus Vorjahren aus der Anlage im Bau umgebucht.

4. Anlagen im Bau

Die Zugänge in Höhe von 30.567,27 € betreffen Bauzeitinsen in Höhe von 570,64 € für das neue Wohngebiet „Hofstatt“ sowie Bauzeitinsen in Höhe von 3,48 € für die Sanierungsmaßnahme in der Schönblickstraße. Außerdem gehören dazu auch Auszahlungen für die Kanalisation im Neubaugebiet „Hofstatt“ mit 28.473,21 € und Auszahlungen für die Sanierungsmaßnahme in der Schönblickstraße in Höhe von 1.519,94 €.

5. Finanzanlagen

Der Abgang in Höhe von 21.800,00 € resultiert aus der Rückerstattung der Eigenvermögensumlage des Abwasserverbandes Steinlach-Wiesaz.

6. Eigenkapital, Rückstellungen und Trägerdarlehen

Bei der Gründung des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Dußlingen wurde gemäß § 12 Abs. 2 Eigenbetriebsgesetz auf die Festsetzung von **Stammkapital** verzichtet.

Die **Rückstellungen** betragen insgesamt 215.915,02 €, davon entfallen auf

- Erstellung Jahresrechnung, Abrechnungsverpflichtung und Archivierung 10.200,00 €
- Gebührenausgleichsrückstellung 205.715,02 €

Diese Gebührenaussgleichsrückstellung resultiert aus Vorjahresüberschüssen, die in den kommenden Jahren bei der Gebührenkalkulation verrechnet werden müssen.

Trägerdarlehen sind, nach Tilgung in 2016, keine mehr vorhanden. Jedoch wurde 2018 ein **Darlehen vom Kreditmarkt** in Höhe von 190.000 € aufgenommen.

7. Vermögensplan-Abrechnung

Die Vermögensplan-Abrechnung 2018 (Anlage 2) ergab eine Finanzierungsüberdeckung in Höhe von 78.094,37 €. Unter Berücksichtigung der bilanziellen Finanzierungsunterdeckung aus dem Vorjahr in Höhe von 115.146,35 € bedeutet dies eine aktuelle Unterdeckung von 37.051,98 €.

Diese Finanzierungsüberdeckung in 2018 resultiert zum einen daraus, dass die im Wirtschaftsplan 2018 mit insgesamt 2.255.000,00 € vorgesehenen Darlehen nicht aufgenommen wurden. Zum anderen wurden auch nur 16 % der eingeplanten Investitionsmittel ausbezahlt. Der Ausgleich wird für das Wirtschaftsjahr 2020 vorgesehen.

8. Geschäftsverlauf

8.1 Ertragslage

Die Umsatzentwicklung sowie die Ertragslage sind auf Seite 3 des Anhangs beschrieben. Sie stellt sich wie folgt dar:

	2018	2017
Abwassermenge (ohne Abgrenzung)	270.236 m ³	271.746 m ³
Deponieabwasser	18.171 m ³	18.469 m ³
Gesamtmenge	288.407 m³	290.215 m³
Mehr-/Mindermenge	- 1.808 m ³	+ 9.388 m ³
in %	- 0,62 %	+ 3,34 %
Versiegelte Fläche	442.757 m ²	445.031 m ²
Erlöse aus Abwassergebühren	636.658,12 €	713.313,46 €

Die Gebühreneinnahmen liegen damit 26.041,88 € unter den Planansätzen im Erfolgsplan 2018. Seit 01.01.2018 beträgt die Schmutzwassergebühr 1,40 €/m³ (Vj. 1,59 €/m³) und die Niederschlagswassergebühr 0,54 €/m² versiegelte Fläche (Vj. 0,55 €/m²).

Der Straßenentwässerungsanteil liegt mit 125.034,37 € um 34,37 € über dem Ansatz im Erfolgsplan. Die Auflösung von Ertragszuschüssen war im Wirtschaftsplan mit 89.150,00 € veranschlagt, tatsächlich wurden 83.633,65 € verbucht.

Einschließlich der geplanten Entnahmen aus der Gebührenaussgleichsrückstellung in Höhe von 22.067,62 € betragen die Gesamteinnahmen 870.191,59 €; sie liegen damit 28.941,34 € unter den Planansätzen im Wirtschaftsplan.

8.2 Aufwand

Der **Materialaufwand** war im Erfolgsplan mit 400.200,00 € veranschlagt. Tatsächlich wurden hierfür im vergangenen Jahr nur 258.083,87 € (Vj. 368.966,55 €) benötigt. Diese Minderausgaben resultieren im Wesentlichen daraus, dass keine Kosten im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung angefallen

sind. Eingeplant waren 80.000 €. Außerdem fielen Einsparungen bei der Betriebskostenumlage an. Sie beträgt 225.474,01 € (Vj. 235.232,84 €) und liegt damit 47.625,99 € unter dem Planansatz. Geringere Betriebskosten beim Abwasserverband im laufenden Jahr sowie die Rückzahlung des Jahres 2017 waren hierfür ausschlaggebend.

Der Aufwand für bezogene Leistungen (Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten) beträgt 16.616,99 € und liegt vor allem durch die geringeren Sanierungsmaßnahmen deutlich unter dem Planansatz mit 110.000,00 €:

Die **Abschreibungen** entsprechen mit 245.838,57 € nahezu der Haushaltsplanung.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** betragen 54.404,91 € (Vj. 56.485,76 €); geplant waren 55.450,00 €.

Die **Zinsaufwendungen** waren mit 200.500 € geplant. Tatsächlich wurden 194.149,49 € benötigt; der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Zinsen für Kassenkredite	2.877,17 €	(VJ 10.482,54 €)
Zinsen für Fremddarlehen	178.983,73 €	(VJ 185.875,75 €)
Zinsen für Trägerdarlehen	0,00 €	(VJ 0,00 €)
Zinsumlage an den Abwasserverband	12.288,59 €	(VJ 15.151,00 €)
Gesamtbetrag	194.149,49 €	(VJ 211.509,29 €)

Damit konnten die Planansätze im Haushaltsplan 2018 eingehalten werden.

8.3 Ergebnis

Das Ergebnis beträgt damit 95.647,13 €. Entsprechend der Gebührenkalkulation waren 22.067,62 € aus früheren Überschüssen zur Verrechnung vorgesehen. Es ergibt sich damit ein Überschuss in Höhe von 117.714,75 €. Es wurden davon 99.505,64 € der Gebührenaussgleichsrückstellung zugeführt. Außerdem war entsprechend der Einplanung in der Gebührenkalkulation noch ein Jahresgewinn von 18.209,11 € auszuweisen, welchen den Jahresverlust 2015 ausgleicht. Damit wird das Eigenkapital wieder mit 0 € ausgewiesen.

Der Bestand der Gebührenaussgleichsrückstellung wurde damit um netto 77.438,02 € erhöht und beträgt jetzt 205.715,02 € und muss bei künftigen Gebührenkalkulationen berücksichtigt werden.

9. Personal

Der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Dußlingen beschäftigt kein eigenes Personal. Die Verwaltungstätigkeiten werden vom Rathauspersonal erledigt, Unterhaltungsmaßnahmen werden vom Bauhof ausgeführt. Die Abwasserentsorgung Dußlingen erstattet der Gemeinde die hierfür entstandenen Kosten.

Aufgestellt,
Dußlingen, 09.04.2021


Rotenhagen

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

...
...
...

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..